

Die globale Umweltpolitik von Telefónica

UNSER ANSATZ WELTWEIT

Genehmigt durch den Vorstand der Telefónica S.A. auf der Vorstandssitzung am 27. Mai 2015, und dem Corporate Board der Telefónica Deutschland Group am 1. Oktober 2015.

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG.....	3
2	ZIELE	3
3	ANWENDUNGS- UND GELTUNGSBEREICH.....	4
4	UNSERE UMWELTPOLITIK.....	4
5	UMSETZUNG	6
6	ÄNDERUNGEN UND AKTUALISIERUNGEN	6
7	GLOSSAR	6

1 EINLEITUNG

Dieses Dokument dient als mittel- und langfristiger Leitfaden für die Umweltpolitik der Telefónica S.A. und die Entwicklung unserer künftigen globalen Umweltstrategie.

Wir sind schon seit langem Befürworter von höchsten Standards bei Umwelt und Nachhaltigkeit. Mit der Veröffentlichung unserer Konzern-Geschäftsgrundsätze im Jahr 2006 haben wir uns zu dieser Verpflichtung erstmalig öffentlich bekannt. Sie formulieren dort unser grundlegendes Verständnis: „Wir verpflichten uns zu einer nachhaltigen Entwicklung, zum Schutz der Umwelt und zur Verringerung negativer Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit.“

Heute verlangen internationale Zertifizierungsstandards, insbesondere ISO14001, dass Unternehmen die Umweltpolitik ihrer Organisation definieren und sicherstellen, dass eine wirksame Strategie – in Form eines formalen Umwelt-Management-Systems – vorhanden ist, welches

- *angemessen der Natur, des Umfangs und der Umweltauswirkungen der unternehmerischen Tätigkeiten, Erzeugnisse und Dienstleistungen ist,*
- *eine Verpflichtung auf ständige ökologische Verbesserung und Vermeidung von Umweltverschmutzungen artikuliert,*
- *sich zur Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Vorschriften und aller sonstigen Umweltstandards, zu denen sich das Unternehmen verpflichtet hat, bekennt,*
- *einen Rahmen für die Erstellung und Überprüfung von Umweltzielen bietet,*
- *dokumentiert, umgesetzt und gepflegt wird,*
- *allen kommuniziert wird, die für das oder mit dem Unternehmen arbeiten sowie*
- *der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.*

Bei Telefónica betrachten wir das Umweltmanagement als ein Set von kontinuierlichen Prozessen und Aktivitäten, welche die Wertschöpfung für Natur, Menschen und Gesellschaft fördern.

Unsere Politik basiert daher auf drei sich ergänzenden Zielen:

- Umwelt-Risikomanagement und Einhaltung von Gesetzen
- Förderung interner Ökoeffizienz
- Verfolgung von Geschäftsmöglichkeiten durch Telekommunikationsdienstleistungen, welche die ökologische Nachhaltigkeit für unsere Kunden – und damit die Gesellschaft insgesamt – fördern

2 ZIELE

Zweck unserer Umweltpolitik ist es, nicht nur lokal und global geltende Leitsätze aufzustellen, welche unsere tagtägliche Umweltleistung unterstützen und verbessern sollen. Sie ist auch Referenz und Maßstab für all unsere Mitarbeiter. Die Umweltpolitik

beschreibt zudem den offiziellen Standpunkt von Telefónica in Sachen Umwelt und erlaubt uns, diesen mit Blick auf die Erwartungen unserer wichtigsten Stakeholder zu erweitern und zu stärken.

Aufgabe dieser Umweltpolitik ist es, einen gemeinsamen Rahmen zu bieten, der unsere Umweltbestrebungen klar festlegt und uns in die Lage versetzt, so zu handeln, dass wir die in unserem Umweltmanagementsystem gesetzten Ziele erreichen.

3 ANWENDUNGS- UND GELTUNGSBEREICH

Unsere Umweltpolitik ist in Übereinstimmung mit der internationalen Norm EN ISO14001 gestaltet und betrifft alle Unternehmen der Gruppe unabhängig ihrer geografischen Verortung und Geschäftstätigkeit.

Als Konzernmutter besteht die Aufgabe der Telefónica S.A. darin, Grundlagen, Instrumente und Mechanismen für eine ordnungsgemäße und effiziente zentrale Koordinierung zu definieren und die Umsetzung durch alle anderen Geschäftseinheiten in der Gruppe sicherzustellen.

Dies geschieht jedoch, ohne die autonome Entscheidungsbefugnis lokaler Telefónica-Unternehmen zu unterminieren und unter Beachtung sowohl der gesellschaftlichen Interessen jedes Unternehmen als auch der treuhänderischen Verpflichtungen, welche seitens der jeweiligen Unternehmensleitung gegenüber lokalen Anteilseignern bestehen.

4 UNSERE UMWELTPOLITIK

Telefónica ist überzeugt davon, dass die Digitalisierung, den Menschen neue Chancen bietet, um die Gesellschaft positiv zu gestalten.

Unsere Umweltpolitik verfolgt daher einen zweifachen Zweck:

- Die Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig die Möglichkeiten der digitalen Technologien zu einer nachhaltigen Entwicklung zu maximieren.
- Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) so zu fördern, dass die Gesellschaft ökologisch effizienter wird und unser Unternehmen dadurch eine positive Rolle bei der Lösung der dringenden Umweltprobleme der Welt spielt.

Unsere Strategie fördert daher ökologische „Best-Practise“-Modelle, die Stärkung der ökologischen Effizienz im gesamten Unternehmen sowie die Suche nach neuen Lösungen, welche durch Innovationen der IKT ermöglicht werden.

Dies verlangt von allen Unternehmen der Telefónica-Gruppe

- a) **Strikte Einhaltung von Gesetzen** und sonstiger lokaler und globaler freiwilliger Umweltstandards sowie die Umsetzung ergänzender interner und internationaler Normen zur ständigen Anwendung des Vorsorgeprinzips.
- b) **Umsetzung strikter Umweltmanagementsysteme** zur Verhinderung und Minimierung möglicher negativer Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten und Infrastrukturen sowie Umsetzung eines wirksamen Umweltrisikomanagements und Ökoeffizienzanalysen bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Umweltrisiken zukünftiger Fusionen oder Akquisitionen.
- c) **Kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung** unserer Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen durch systematische Performancebewertung sowie Setzung und Erreichung von ehrgeizigen Zielen lokal und weltweit.
- d) **Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks** durch vier Kernpraktiken: verantwortungsbewusste Installation von Telekommunikationsnetzen, Ökoeffizienz beim Einsatz natürlicher Ressourcen (hauptsächlich Energie), Förderung der Kreislaufwirtschaft durch Wiederverwendung und Recycling von Abfällen sowie die Anwendung von Umweltkriterien bei der Beschaffung im Unternehmen.
- e) **Förderung einer kohlenstoffarmen Wirtschaft** durch Reduzierung unserer Klimagasemissionen und Entwicklung von Dienstleistungen und Produkten, die es unseren Kunden ermöglichen, dasselbe zu tun.
- f) **Förderung von Innovation** bei digitalen Produkten und Dienstleistungen, die zur Entwicklung der Gesellschaft insgesamt und zur Schaffung alternativer Lösungen zum Erhalt und Förderung der Umwelt beitragen.
- g) **Schulung und Bewusstseinsbildung** all unserer Mitarbeiter mit Betonung der Bedeutung von respektvollem und verantwortlichem Handeln bezüglich der Umwelt.
- h) **Beste Managementpraktiken** und Umweltnormen in unserer Lieferkette und bei unseren Geschäftspartnern fordern.
- i) **Zusammenarbeit mit anderen Organisationen** an der Entwicklung IKT-basierter Lösungen, die zur Bewältigung der Umweltherausforderungen unserer Zeit beitragen.
- j) **Offene und regelmäßige Kommunikation** mit all unseren Stakeholdern bezüglich unserer Umweltleistung unter Berücksichtigung ihrer Befürchtungen und Bedenken.

5 UMSETZUNG

Das **Global Corporate Ethic and Sustainability Directorate** der Telefónica S.A. ist verantwortlich für:

- Festlegung von Geschäftsstrategien und -methoden bezüglich des Umweltmanagements
- Technische Beratung für alle Betriebe und Unternehmen im Konzern
- Information von Investoren und sonstigen Stakeholdern weltweit über die Umweltaktivitäten der Telefónica sowie Erläuterung des Umfangs und der Auswirkungen anderer Unternehmensaktivitäten wie z.B. Risikomanagement, Netzbetrieb, Marketing und Beschaffung
- Alljährliche Überprüfung unserer Richtlinien zur Sicherstellung der Fortentwicklung und Verbesserung unserer Umweltstrategie

6 ÄNDERUNGEN UND AKTUALISIERUNGEN

Dieses Dokument aktualisiert und ersetzt die im Juni 2009 veröffentlichte und verabschiedete Umweltpolitik.

7 GLOSSAR

- *Geschäftsgrundsätze*: Der Verhaltenskodex der Telefónica.
- *ISO 14001:2004*: ISO 14001 ist eine international anerkannte Norm, in der festgelegt ist, wie ein wirksames Umweltmanagementsystem (UMS) einzurichten ist.
- *Umwelt-Management-System*: Teil des Management-Systems eines Unternehmens, das zur Entwicklung und Umsetzung seiner Umweltpolitik und Verwaltung von Umweltaspekten dient.
- *Management-System*: Eine Gruppe von Elementen in einer Organisation, die sich aufeinander beziehen oder einwirken zum Festlegen von Richtlinien, Zielen und den Prozessen zur Erreichung dieser Ziele.
- *Umweltpolitik*: Die von einer Organisation verwendete Strategie zur Ausführung ihrer Umweltbemühungen in Form einer offiziellen Aussage ihrer Geschäftsführung. Eine Umweltpolitik ist eine Anzahl von als Verpflichtungen übernommenen Grundsätzen, in denen die Geschäftsführung ihre langfristigen Programme zur Unterstützung und Verbesserung ihrer Umweltbemühungen festlegt. Die Umweltpolitik erlaubt einem Unternehmen die Setzung von Zielen und entsprechendes Handeln zur Erreichung der von seinem Umweltmanagementsystem vorbestimmten Ziele.
- *Umwelt*: Die Umgebung, in der eine Organisation existiert, einschließlich Luft, Wasser, Boden, natürlichen Ressourcen, Flora, Fauna, Menschen sowie deren Beziehungen.
- *Umweltauswirkung*: Nachteilige oder positive Veränderung der Umwelt, die ganz oder teilweise aus einem Umweltaspekt einer Organisation resultiert.

- *Umweltaspekt*: Element resultierend aus den Handlungen, Produkten oder Dienstleistungen einer Organisation, welche sich auf die Umwelt auswirken (können). Ein Umweltaspekt kann eine oder mehrere Umweltauswirkungen haben.
- *Umweltleistung*: Messbare Ergebnisse des Managements der Umweltaspekte einer Organisation.
- *Umweltziel*: Das von einer Organisation gemäß ihrer Umweltpolitik gesetzte, gewünschte Ergebnis.
- *Ständige Verbesserung*: Kontinuierliche Aktivitäten zur Verbesserung der Umweltbemühung.